

300181-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Beratung im Bereich Gesundheit und Sicherheit – Betriebsärztliche Leistungen und Betriebsärztliches Gesundheitsmanagement sowie Arbeitssicherheitstechnische Betreuung und Consultingleistungen und Beratungen im Rahmen von Bau- und Sanierungsmaßnahme
OJ S 85/2026 04/05/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Technische Universität Darmstadt

E-Mail: vergabestelle@pvw.tu-darmstadt.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Betriebsärztliche Leistungen und Betriebsärztliches Gesundheitsmanagement sowie Arbeitssicherheitstechnische Betreuung und Consultingleistungen und Beratungen im Rahmen von Bau- und Sanierungsmaßnahme

Beschreibung: Betriebsärztliche Leistungen und Betriebsärztliches Gesundheitsmanagement sowie Arbeitssicherheitstechnische Betreuung und Consultingleistungen und Beratungen im Rahmen von Bau- und Sanierungsmaßnahmen

Kennung des Verfahrens: 232d0aa3-b0c0-4da8-90e1-61415b81ee25

Interne Kennung: A 301/26 - 58

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71317210 Beratung im Bereich Gesundheit und Sicherheit

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Karolinenplatz 5

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64289

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXS0YDQYTPJJPZB9# <https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YDQYTPJJPZB9> gestellt werden und werden nur über die Vergabepattform beantwortet. Bewerberfragen, die nach dem 22.05.2026 12:00 Uhr eingehen, können nicht mehr beantwortet werden. Der Auftraggeber weist darauf hin, dass interessierte Unternehmen im Falle von Bewerberfragen und/oder notwendigen Änderungen

an den Vergabeunterlagen nur informiert werden können, wenn sie sich freiwillig unter Angabe einer E-Mailadresse beim Auftraggeber registriert haben. Interessierte Bieter werden daher gebeten, sich freiwillig auf der Vergabeplattform <https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YDQYTPJJPZB9> registrieren zu lassen. Soweit eine freiwillige Registrierung nicht erfolgt, können keine zusätzlichen Informationen übermittelt werden. Nicht registrierte Bewerber sind selbst dafür verantwortlich, auf der Vergabeplattform regelmäßig zu prüfen, ob neue Nachrichten vorliegen. Das Risiko der vollständigen und lesbaren Übermittlung des Auskunftersuchens trägt der anfragende Bewerber. Die Teilnahmeanträge sind fristgerecht (vgl. Ziffer IV.2.2) und ausschließlich elektronisch, verschlüsselt über die Vergabeplattform <https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YDQYTPJJPZB9> einzureichen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgl. -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 2

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 2

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Arbeitsmedizinische Betreuung und Betriebsärztliches Gesundheitsmanagement
Beschreibung: Eigenständige arbeitsmedizinische Betreuung für die Technische Universität Darmstadt nach Maßgabe der hierfür geltenden Gesetze und sonstigen Rechtsvorschriften. Die arbeitssicherheitstechnische Betreuung sowie Consultingleistungen gemäß der §§ 6, 9 bis 11 Arbeitssicherheitsgesetz (ASiG) vom 12.12.1973, gemäß der §§ 2, 4 und 5 der DGUV Vorschrift 2 sowie der Anlage 2 der DGUV Vorschrift 2 in Ihrer jeweils gültigen Fassung. Neben oben genannten Aufgaben gehören auch zum Leistungsumfang die arbeitssicherheitstechnische übergeordnete Beratungs- und Consultingleistung in Fragen der rechtskonformen betrieblichen Arbeitsschutzorganisation für Mitglieder des Präsidiums, Dezernatsleitungen sowie die Leitenden Fachkraft für Arbeitssicherheit. Auch gehört die Beratung des Dezernates Baumanagement und Technischer Betrieb im Rahmen von größeren Neu-, Um- und Erweiterungsbauten sowie im Rahmen von größeren Sanierungsmaßnahmen zum Leistungsumfang.
Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71317210 Beratung im Bereich Gesundheit und Sicherheit

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Karolinenplatz 5

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64289

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: eine zweimalige Verlängerungsoption um jeweils weitere 12 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch

geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Los 1 und Los 2 Eintragung Handelsregister sowie sonstige Nachweise (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Die unter Ziffer 5.1.9. verlangten Erklärungen und Nachweise sind ausschließlich unter Verwendung der den Unterlagen zum Angebot als Anlagen beigefügten Formblätter zu erbringen. Die Nachweise und Erklärungen sind bei Bietergemeinschaften von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft zu erbringen. Folgende Erklärungen und Nachweise sind von den Bewerbern /Bewerbergemeinschaften einzureichen: 1. Kopie der Anmeldungs- bzw. Eintragungsbescheinigung ins Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Heimatlandes; andernfalls vergleichbarer Nachweis für die Existenz und den Gegenstand des Unternehmens des Bewerbers/jedes Mitglieds der Bewerbergemeinschaft. Der Auszug aus dem Handelsregister darf zum Zeitpunkt des Schlusstermins für den Eingang des Angebotes nicht älter als 6 Monate sein; 2. Eigenerklärung des Bieters/der Bietergemeinschaft, dass keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen; 3. Ggf. Bietergemeinschaftserklärung; 4. Ggf. Erklärung zum Nachunternehmereinsatz; 5. Ggf. Nachunternehmerverpflichtungserklärung. Im Fall der Eignungsleihe zur Erfüllung der Anforderungen gemäß Ziff. 5.1.9. II.) und 5.1.9. III.) der Bekanntmachung mit dem Angebot vorzulegen, im Fall der reinen Nachunternehmerschaft ohne Eignungsleihe erst auf Verlangen des Auftraggebers.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Los 1 und Los 2 Betriebs- bzw.

Berufshaftpflichtversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Der AN ist verpflichtet, eine Haftpflichtversicherung abzuschließen und diese für die gesamte Vertragsdauer aufrecht zu erhalten. Die Versicherung muss mindestens eine Deckungssumme von 3.000.000,00 EUR für Sach- und Personenschäden je Schadensereignis von 200.000,00 EUR für Vermögensschäden je Schadensereignis absichern.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Los 1 und Los 2 Gesamtumsatz (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Angabe des Gesamtpersonals des Bieters in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Los 1 und Los 2 Nettoumsatz für die zu vergebende Dienstleistung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Nettoumsatz des Bieters für die zu vergebenden entsprechende Dienstleistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Los 1 und Los 2 Gesamtanzahl der Mitarbeiter (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Angabe des Gesamtpersonals des Bieters in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Los 1 Angabe Mitarbeiter im Bereich Betriebsärztliche Leistungen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Anzahl der Mitarbeiter des Bewerbers, die in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren im Bereich Betriebsärztliche Leistungen eingesetzt wurden

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Los 1 Betriebsärzte Qualifikationen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Kurzlebensläufe von mindestens 2 Betriebsärzten
Der Bewerbung liegen zum Nachweis der Qualifikation die entsprechenden Zeugnisse /Urkunden oder entsprechende Nachweise über die Qualifikation der benannten Betriebsärzte in Kopie bei.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Los 1 Referenzen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Angabe von mindestens 3, in Art und Umfang vergleichbaren Referenzprojekten aus den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (Referenzliste)
Darstellung von mindestens 3 vergleichbaren Referenzen des Bewerbers/der
Bewerbergemeinschaft für seit 2023 erbrachte Leistungen. Hierbei ist es notwendig, dass die Referenz nach diesem Zeitpunkt abgeschlossen wurde bzw. noch erbracht wird. Die Referenz gilt als vergleichbar, sofern die Art der erbrachten Aufgaben mit dem vorliegenden Auftrag vergleichbar ist, der jährliche Umfang des Referenzauftrags mindestens 70 % des Umfangs des vorliegenden Auftrags umfasst und der Anteil der arbeitsmedizinischen Betreuung zum Umgang mit Biostoffen und Gefahrstoffen des Referenzauftrags bei mindestens 10 % liegt. Zu den Referenzen sind dabei folgende Angaben zu machen: Benennung der erbrachten Aufgaben im Referenzauftrag; Anzahl der eingesetzten Betriebsärzte; Auftragswert in EUR netto/Jahr; Anteil der arbeitsmedizinischen Betreuung zum Umgang mit Biostoffen und Gefahrstoffen; Zeitraum der erbrachten Leistungen; Name und Adresse des Referenzauftraggebers sowie Benennung einer Ansprechperson mit Telefonnummer und E-Mail Adresse beim Referenzauftraggeber. Hinweis: Fehlt eine der geforderten Angaben zu den Referenzen, wird die jeweilige Referenz nicht gewertet.

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Los 2 Anzahl der Mitarbeiter im Bereich Arbeitstechnische Betreuung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Anzahl der Mitarbeiter im Bereich Arbeitssicherheitstechnische Betreuung der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Los 2 Referenzen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Darstellung von mindestens 3 vergleichbaren Referenzen des Bewerbers/der
Bewerbergemeinschaft für seit 2023 erbrachte Leistungen. Hierbei ist es notwendig, dass die Referenz nach diesem Zeitpunkt abgeschlossen wurde bzw. noch erbracht wird. Die Referenz gilt als vergleichbar, sofern die Art der erbrachten Aufgaben mit dem vorliegenden Auftrag vergleichbar ist, der jährliche Umfang des Referenzauftrags mindestens 70 % des Umfangs des vorliegenden Auftrags umfasst und der Anteil der arbeitssicherheitstechnischen Betreuung von chemischen und/oder biologischen Laboren des Referenzauftrags bei mindestens 15 % liegt. Zu den Referenzen sind dabei folgende Angaben zu machen: Benennung der erbrachten Aufgaben im Referenzauftrag; Anzahl der eingesetzten Fachkräfte für Arbeitssicherheit; Auftragswert in EUR netto/Jahr; Anteil der arbeitssicherheitstechnischen Betreuung von chemischen und/oder biologischen Laboren; Zeitraum der erbrachten Leistungen; Name und Adresse des Referenzauftraggebers sowie Benennung einer Ansprechperson mit Telefonnummer und E-Mail Adresse beim Referenzauftraggeber. Hinweis: Fehlt eine der geforderten Angaben zu den Referenzen, wird die jeweilige Referenz nicht gewertet.

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Los 1 und 2 - Sonstige Kriterien (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Bezeichnung: IV.) Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Anzahl von Bewerbern Beschreibung: Es werden die drei geeignetsten Bewerber anhand des nachfolgenden Kriteriums ausgewählt, welche zur Abgabe eines Angebots aufgefordert werden: Vergleichbarkeit der eingereichten Referenzen (Gewichtung 40 Punkte). Gewertet wird die Anzahl der vergleichbaren Referenzen, die den Anforderungen unter Ziffer 5.1.9 III. dieser Bekanntmachung entsprechen. Hierbei erhält der Bewerber für jede vergleichbare Referenz 3 Punkte. Für folgende Besonderheit, welche für die Referenz zutrifft, erhält der Bewerber 1 Zusatzpunkt: Referenzauftraggeber ist eine Universität /Hochschule mit einem Schwerpunkt Ingenieur- und Naturwissenschaften. Somit können pro Referenz 4 Punkte erreicht werden. Maximal können 10 Referenzen gewertet und somit maximal 40 Punkte erreicht werden. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 22/05/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YDQYTPJJPZB9/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YDQYTPJJPZB9>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 06/07/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YDQYTPJJPZB9>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 01/06/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nach Ermessen des AG können nur teilweise alle fehlenden Bewerberunterlagen nach Fristablauf nachgefordert werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: -

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja
Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:
Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird: gesamtschuldnerisch
haftend mit bevollmächtigtem Vertreter. Der Auftraggeber weist darauf hin, dass die Bildung
einer Bietergemeinschaft unzulässig ist, sofern damit eine wettbewerbsbeschränkende
Vereinbarung gemäß § 1 GWB getroffen wird.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium
Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag zur Vergabekammer ist
unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers,
einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Erkennt ein
Bewerber Verstöße gegen Vergabevorschriften, so hat er diese innerhalb von 10 Tagen nach
Kenntniserlangung gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. §§ 134 und 160 Abs. 3 GWB
bleiben unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Technische Universität Darmstadt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Technische Universität Darmstadt

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Arbeitssicherheitstechnische Betreuung sowie Consultingleistungen und Beratungen im
Rahmen von Bau- und Sanierungsmaßnahmen

Beschreibung: Eigenständige arbeitsmedizinische Betreuung für die Technische Universität
Darmstadt nach Maßgabe der hierfür geltenden Gesetze und sonstigen Rechtsvorschriften.

Die arbeitssicherheitstechnische Betreuung sowie Consultingleistungen gemäß der §§ 6, 9 bis
11 Arbeitssicherheitsgesetz (ASiG) vom 12.12.1973, gemäß der §§ 2, 4 und 5 der DGUV
Vorschrift 2 sowie der Anlage 2 der DGUV Vorschrift 2 in Ihrer jeweils gültigen Fassung.

Neben oben genannten Aufgaben gehören auch zum Leistungsumfang die
arbeitssicherheitstechnische übergeordnete Beratungs- und Consultingleistung in Fragen der
rechtskonformen betrieblichen Arbeitsschutzorganisation für Mitglieder des Präsidiums,
Dezernatsleitungen sowie die Leitenden Fachkraft für Arbeitssicherheit. Auch gehört die
Beratung des Dezernates Baumanagement und Technischer Betrieb im Rahmen von
größeren Neu-, Um- und Erweiterungsbauten sowie im Rahmen von größeren
Sanierungsmaßnahmen zum Leistungsumfang.

Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71317210 Beratung im Bereich Gesundheit und Sicherheit

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Karolinenplatz 5

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64289

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: eine zweimalige Verlängerungsoption um jeweils weitere 12 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Los 1 und Los 2 Eintragung Handelsregister sowie sonstige Nachweise (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Die unter Ziffer 5.1.9. verlangten Erklärungen und Nachweise sind ausschließlich unter Verwendung der den Unterlagen zum Angebot als Anlagen beigefügten Formblätter zu erbringen. Die Nachweise und Erklärungen sind bei Bietergemeinschaften von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft zu erbringen. Folgende Erklärungen und Nachweise sind von den Bewerbern

/Bewerbergemeinschaften einzureichen: 1. Kopie der Anmeldungs- bzw.

Eintragungsbescheinigung ins Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Heimatlandes; andernfalls vergleichbarer Nachweis für die Existenz und den Gegenstand des Unternehmens des Bewerbers/jedes Mitglieds der Bewerbergemeinschaft. Der Auszug aus dem Handelsregister darf zum Zeitpunkt des Schlusstermins für den Eingang des Angebotes nicht älter als 6 Monate sein; 2.

Eigenerklärung des Bieters/der Bietergemeinschaft, dass keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen; 3. Ggf. Bietergemeinschaftserklärung; 4. Ggf. Erklärung zum Nachunternehmerersatz; 5. Ggf. Nachunternehmerverpflichtungserklärung. Im Fall der Eignungsleihe zur Erfüllung der Anforderungen gemäß Ziff. 5.1.9. II.) und 5.1.9. III.) der Bekanntmachung mit dem Angebot vorzulegen, im Fall der reinen Nachunternehmerschaft ohne Eignungsleihe erst auf Verlangen des Auftraggebers.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Los 1 und Los 2 Betriebs- bzw.

Berufshaftpflichtversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Der AN ist verpflichtet, eine Haftpflichtversicherung abzuschließen und diese für die gesamte Vertragsdauer aufrecht

zu erhalten. Die Versicherung muss mindestens eine Deckungssumme von 3.000.000,00 EUR für Sach- und Personenschäden je Schadensereignis von 200.000,00 EUR für Vermögensschäden je Schadensereignis absichern.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Los 1 und Los 2 Gesamtumsatz (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Angabe des Gesamtpersonals des Bieters in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Los 1 und Los 2 Nettoumsatz für die zu vergebende Dienstleistung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Nettoumsatz des Bieters für die zu vergebenden entsprechende Dienstleistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Los 1 und Los 2 Gesamtanzahl der Mitarbeiter (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Angabe des Gesamtpersonals des Bieters in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Los 1 Angabe Mitarbeiter im Bereich Betriebsärztliche Leistungen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Anzahl der Mitarbeiter des Bewerbers, die in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren im Bereich Betriebsärztliche Leistungen eingesetzt wurden

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Los 1 Betriebsärzte Qualifikationen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Kurzlebensläufe von mindestens 2 Betriebsärzten Der Bewerbung liegen zum Nachweis der Qualifikation die entsprechenden Zeugnisse /Urkunden oder entsprechende Nachweise über die Qualifikation der benannten Betriebsärzte in Kopie bei.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Los 1 Referenzen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Angabe von mindestens 3, in Art und Umfang vergleichbaren Referenzprojekten aus den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (Referenzliste) Darstellung von mindestens 3 vergleichbaren Referenzen des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft für seit 2023 erbrachte Leistungen. Hierbei ist es notwendig, dass die Referenz nach diesem Zeitpunkt abgeschlossen wurde bzw. noch erbracht wird. Die Referenz gilt als vergleichbar, sofern die Art der erbrachten Aufgaben mit dem vorliegenden Auftrag vergleichbar ist, der jährliche Umfang des Referenzauftrags mindestens 70 % des Umfangs des vorliegenden Auftrags umfasst und der Anteil der arbeitsmedizinischen Betreuung zum Umgang mit Biostoffen und Gefahrstoffen des Referenzauftrags bei mindestens 10 % liegt. Zu den Referenzen sind dabei folgende Angaben zu machen: Benennung der erbrachten Aufgaben im Referenzauftrag; Anzahl der eingesetzten Betriebsärzte; Auftragswert in EUR netto/Jahr; Anteil der arbeitsmedizinischen Betreuung zum Umgang mit Biostoffen und Gefahrstoffen; Zeitraum der erbrachten Leistungen; Name und Adresse des

Referenzbeauftragten sowie Benennung einer Ansprechperson mit Telefonnummer und E-Mail Adresse beim Referenzbeauftragten. Hinweis: Fehlt eine der geforderten Angaben zu den Referenzen, wird die jeweilige Referenz nicht gewertet.

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Los 2 Anzahl der Mitarbeiter im Bereich

Arbeitstechnische Betreuung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Anzahl der Mitarbeiter im Bereich Arbeitssicherheitstechnische Betreuung der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Los 2 Referenzen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Darstellung von mindestens 3 vergleichbaren Referenzen des Bewerbers/der Bewerbungsgemeinschaft für seit 2023 erbrachte Leistungen. Hierbei ist es notwendig, dass die Referenz nach diesem Zeitpunkt abgeschlossen wurde bzw. noch erbracht wird. Die Referenz gilt als vergleichbar, sofern die Art der erbrachten Aufgaben mit dem vorliegenden Auftrag vergleichbar ist, der jährliche Umfang des Referenzauftrags mindestens 70 % des Umfangs des vorliegenden Auftrags umfasst und der Anteil der arbeitssicherheitstechnischen Betreuung von chemischen und/oder biologischen Laboren des Referenzauftrags bei mindestens 15 % liegt. Zu den Referenzen sind dabei folgende Angaben zu machen: Benennung der erbrachten Aufgaben im Referenzauftrag; Anzahl der eingesetzten Fachkräfte für Arbeitssicherheit; Auftragswert in EUR netto/Jahr; Anteil der arbeitssicherheitstechnischen Betreuung von chemischen und/oder biologischen Laboren; Zeitraum der erbrachten Leistungen; Name und Adresse des Referenzbeauftragten sowie Benennung einer Ansprechperson mit Telefonnummer und E-Mail Adresse beim Referenzbeauftragten. Hinweis: Fehlt eine der geforderten Angaben zu den Referenzen, wird die jeweilige Referenz nicht gewertet.

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Los 1 und 2 - Sonstige Kriterien (Mit dem

Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Bezeichnung: IV.) Objektive Kriterien für die

Auswahl der begrenzten Anzahl von Bewerbern Beschreibung: Es werden die drei geeignetsten Bewerber anhand des nachfolgenden Kriteriums ausgewählt, welche zur Abgabe eines Angebots aufgefordert werden: Vergleichbarkeit der eingereichten Referenzen (Gewichtung 40 Punkte). Gewertet wird die Anzahl der vergleichbaren Referenzen, die den Anforderungen unter Ziffer 5.1.9 III. dieser Bekanntmachung entsprechen. Hierbei erhält der Bewerber für jede vergleichbare Referenz 3 Punkte. Für folgende Besonderheit, welche für die Referenz zutrifft, erhält der Bewerber 1 Zusatzpunkt: Referenzbeauftragter ist eine Universität /Hochschule mit einem Schwerpunkt Ingenieur- und Naturwissenschaften. Somit können pro Referenz 4 Punkte erreicht werden. Maximal können 10 Referenzen gewertet und somit maximal 40 Punkte erreicht werden. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 22/05/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YDQYTPJJPZB9/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YDQYTPJJPZB9>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 06/07/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YDQYTPJJPZB9>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 01/06/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nach Ermessen des AG können nur teilweise alle fehlenden Bewerberunterlagen nach Fristablauf nachgefordert werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: -

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter. Der Auftraggeber weist darauf hin, dass die Bildung einer Bietergemeinschaft unzulässig ist, sofern damit eine wettbewerbsbeschränkende Vereinbarung gemäß § 1 GWB getroffen wird.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag zur Vergabekammer ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Erkennt ein Bewerber Verstöße gegen Vergabevorschriften, so hat er diese innerhalb von 10 Tagen nach Kenntniserlangung gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. §§ 134 und 160 Abs. 3 GWB bleiben unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:
Technische Universität Darmstadt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Technische Universität Darmstadt

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Technische Universität Darmstadt
Registrierungsnummer: 111 608 628
Postanschrift: Karolinenplatz 5
Stadt: Darmstadt
Postleitzahl: 64289
Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Dez. III E - Einkauf und Materialwirtschaft
E-Mail: vergabestelle@pvw.tu-darmstadt.de
Telefon: +49 61511624551
Fax: +49 61511624553
Internetadresse: <http://www.tu-darmstadt.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Registrierungsnummer: DE 812 056 745
Postanschrift: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3 Fristenbriefkasten Luisenplatz 2
Stadt: Darmstadt
Postleitzahl: 64283
Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de
Telefon: +49 6151126603
Internetadresse: <https://rp-darmstadt.hessen.de/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 4c8e6219-e834-48ab-9bbf-9a81d1ff3755 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 29/04/2026 17:25:10 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 300181-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 85/2026

Datum der Veröffentlichung: 04/05/2026